©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Allgemeine Landeskunde.

(I. Beitrag.)

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Unser Heimatland besitzt zur Zeit trotz zahlreicher schätzenswerter Vorarbeiten noch immer keine umfassendere allgemeine Landeskunde. Eine solche kann bei der riesigen Stoffmenge und der mit Recht auch für wissenschaftliche Zwecke geltenden Arbeitstheilung nicht mehr das Werk eines einzelnen sein. Unser Verein gibt heuer die 50. Lieferung seiner Beiträge zur Landeskunde aus, viele grundlegende oder für die wissenschaftliche Erkenntnis einzelner Gebiete hochbedeutsame Arbeiten sind darunter, und doch sind manche belangreiche Wissensgebiete noch kaum berührt, manche andere wenig gefördert worden. Es bestand die Absicht, diese Lücke fürs erste durch die Lieferungsausgabe eines Volksbuches, welches nach dem Muster der „Bavaria" und der vom Vereine für Landeskunde Niederösterreichs herausgegeben werden sollte, auszufüllen und als äusseren Anlass hinzu das Regierungsjubiläum des Kaisers zu benützen. Erwägungen mancherlei Art haben den Verwaltungsrath bestimmt, von dieser Form abzusehen, namentlich aber die Rücksicht, seine jährlichen Beiträge zur Landeskunde nicht durch eine längere Reihe von Jahren unterbrechen zu müssen. Anderseits liess sich nicht verkennen, dass die Sache einen gesunden Kern hat und gegenüber der bisherigen Methode, zu bringen, was sich fand, eine systematische Pflege der Landeskunde nach allen Richtungen einzutreten hat. Das von Verwaltungsrath Professor H. Commenda für das Volksbuch ausgearbeitete Programm, für dessen einzelne Artikel bereits die geeigneten Kräfte gefunden waren, kann und soll als Leitfaden für die systemmässige weitere Arbeit dienen. Es handelt sich also nach den Beschlüssen des Verwaltungsrathes darum, künftig jedes Jahr neben den bisherigen auch weiter erscheinenden Beiträgen ein oder mehrere Artikel zu bringen, welche gewisse Theile der Landeskunde zusammenfassend behandeln und nach Möglichkeit der Mittel fortschreitend innerhalb einer nicht zu grossen Anzahl von Jahren eine wissenschaftliche Landeskunde in zwanglosen Einzeldarstellungen bilden sollen.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.a

Die Herren Mitarbeiter für das „Volksbuch" wurden ersucht, ihre in Aussicht gestellten Beiträge nach diesem Gesichtspunkte zu arbeiten und dem Museum zuzuwenden, und es sind hierauf bereits seitens einer Anzahl derselben Zustimmungs-Erklärungen erfolgt, wonach die Hoffnung, dass dieser Zweig unserer Publicationen rüstig fortschreiten werde, als berechtigt angesehen werden kann.

Um seinerzeit die einzelnen Artikel entsprechend zusammenfassen zu können, werden sie für sich paginiert und auch in Separatabdrücken käuflich zu erhalten sein. Als ersten dieser Aufsätze veröffentlichen wir eine von der Sternwarte zu Kremsmünster uns hiefür freundlichst zugekommene Arbeit: „Klimatologie von Oberösterreich."

Möge das Museum bei der ernsten Verfolgung dieser für unser Land und dessen wissenschaftliche Erkenntnis hochwichtigen Sache die nachhaltige Unterstützung aller berufenen Kreise finden!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: 56

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Allgemeine Landeskunde. I. Beitrag. I-IV